

Es gilt die BauNVO 1968 (BGBl.I.S.1237, ber. 1969 S.11)

und BBauG 1960 sowie LBO 1965

A) Planungsrechtliche Festsetzungen (9 (1) BBauG)

1. Für die Festsetzungen über die Art
und das Maß der baulichen Nutzung,
die Stellung der baulichen Anlagen
(Firstrichtung) sowie der Bauweise,
gelten jeweils die Einschriebe
bzw. Einzeichnungen im Lageplan.

2. Zulässige Anzahl der Vollgeschosse
(§18 BauNVO i.V.mit §2(4) LBO)
Höchstgrenze)

Z= III = 3-geschossig
VII mit Hö.beschr. = 7-geschossig
mit Höhenbeschränkung

3. Bauweise (§22 BauNVO)

O= offene Bauweise

g= geschlossene Bauweise

2. Bauordnungsrechtliche Vorschriften (örtliche Bauvorschriften)

(§111 LBO)

1. Gebäudehöhen in der Bauweise g
(Höhenbeschränkung) (§111(1) Nr.1 LBO)

III = 3-geschossig i.M.höchst.11.00m)
IV = 4-geschossig i.M.höchst.13.50m)
V = 5-geschossig i.M.höchst.16.00m)
VII = 7-geschossig i.M.höchst.21.50m)
gemessen von der festgelegten
Geländeoberfläche bis zur
OK. Traufe